



Pfarrbrief

Nr. 05 2026

Erbendorf — Wäldern — Wildenreuth

4. Sonntag – 6. Sonntag im Jahreskreis
01.02. - 15.02.2026

Kontakt : Telefon: 09682/183593-0; Email: info@parrei-erbendorf.de

Pfarrbüro: Montag, Mittwoch, Freitag: 8.30 - 10.30 Uhr, und Donnerstag: 14 - 16 Uhr

Fest der Darstellung des Herrn am 02. Februar



Sonntag	01.02.	4. Sonntag im Jahreskreis Kollekte f. d. Pfarrgemeinde
10.00	hl. Messe in der Pfarrkirche Im Anliegen der Pfarrgemeinde	
Montag 02.02. DARSTELLUNG DES HERRN - Lichtmess		
18.00	hl. Messe mit Kerzenweihe in der Pfarrkirche / Chor In den Anliegen der Pfarrgemeinde	
Dienstag 03.02. HI. Ansgar, HI. Blasius		
14.00	Rosenkranz	
14.30	hl. Messe in der Pfarrkirche Anni Göbel zum lieben Gott und Maria zum Dank	
16.30	Wort-Gottes-Feier in der Geriatrie	
Donnerstag 05.02. HI. Agatha		
8.00	Laudes in der Pfarrkirche	
19.00	hl. Messe mit Regionaldekan Georg Flierl in der Pfarrkirche Verwandte und Bekannte f. † Sr. Maria Edith Legat	
Freitag 06.02. HI. Paul Miki und Gefährten		
18.30	Rosenkranzgebet um geistliche Berufe	
19.00	hl. Messe in der Pfarrkirche Philipp Sulzer f. † Vater Rudolf Sulzer anschließend eucharistische Anbetung	
Samstag 07.02. Marien-Samstag		
10.00	Requiem in der Pfarrkirche	
17.00	Beichtgelegenheit	
17.20	Rosenkranz	
18.00	Erste Sonntagsmesse Fam. Dumler, Wetzldorf f. † Josef Schraml zum Geburtstag Maria Melzner f. † Eltern und Schwiegereltern Uli f. † Oma Anna Haid zum Todestag Stiftmesse f. † Margarete Melzner	
19.30	Atempause in Wildenreuth. Der ökumenische Gottesdienst in der Simultankirche	

Sonntag 08.02. 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte f. d. Pfarrgemeinde

10.00 hl. Messe in der Pfarrkirche (live-stream)
Im Anliegen der Pfarrgemeinde

FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. Februar 2026

**Fünfter Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10
2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5

Evangelium:
Matthäus 5,13-16



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weggeworfen und von den Leuten zertragen zu werden. «

Dienstag 10.02. HI. Scholastika

16.30 hl. Messe in der Geriatrie
Inge Pöllath f. † Dieter Kuhn

Mittwoch 11.02. Gedenktag Unserer Lb. Frau in Lourdes

15.00 hl. Messe im Caritas Altenheim
Monika Feit f. † Hermine Schieder

Donnerstag 12.02. der 5. Woche im Jk.

8.00 Laudes in der Pfarrkirche

19.00 hl. Messe in Wildenreuth
Magdalena Dagner f. † Schwager Konrad Köstler

Freitag 13.02. der 5. Woche im Jk.

19.00 hl. Messe in der Pfarrkirche
Siegmund Sulzer f. † Mutter Anna Sulzer
Max Herrmann f. † Ehefrau Monika (n.v. 16.01.)
Maria Rupprecht f. † Eltern (n.v. 16.01.)
Stefan Sulzer f. † Vater Leo Sulzer (n.v. 16.01.)

Samstag 14.02. HL. CYRILL (KONSTANTIN) und HL. METHODIUS

17.00 Beichtgelegenheit
17.20 Rosenkranz

18.00 Erste Sonntagsmesse

Marianne Reger f. † Tochter Margit

Wolfgang Walter f. † Pfarrer Georg Maier

Berta Meister f. † Ehemann zum 10. Todestag

Eva und Peter mit Fam. f. † Mutter Renate Kammerer

Fam. Westiner f. † Angehörige

im Anschluss an die Messe Gelegenheit zum Paarsegen!

Sonntag

15.02.

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte f. d. Pfarrgemeinde

10.00 HI. Messe—Treffpunkt Familie in der Pfarrkirche

In den Anliegen der Pfarrgemeinde

11.00 Tauffeier (Antonia Wächter, Balbina Tretter)

SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Februar 2026

**Sechster Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 15,15-20

2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10

Evangelium: Matthäus 5,17-37



Ildiko Zavarakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

„Mariä Lichtmess“ und Blasiussegen

Der 2. Februar markiert eine kleine Zäsur. Wir feiern nochmal ein weihnachtlich geprägtes Fest, an dem wir uns erinnern an die „Darstellung“ des Jesuskindes im Tempel. Bei dieser damals üblichen rituellen Zeremonie bezeugen zwei Senioren, Simeon und Hannah, dieses Kind als „Licht der Welt“. Die Weihnachtsbotschaft des Johannes-Evangelisten wird damit nochmal in Erinnerung gerufen: „Das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, kam in die Welt“. (Joh 1, 9). Aus diesem Grund ist es ein schöner Brauch an „Mariä Lichtmess“, dass die Kerzen, die das Jahr über in der Kirche zur Ehre Gottes entzündet werden und uns im Gebet und den Feiern der Sakramente uns an das Licht, das Gott ist, erinnern, ihm Rahmen der Messe gesegnet werden. Zu Beginn der Messe geben wir in einer stimmungsvollen Lichterprozession der Hoffnung auf Gott einen Ausdruck.

Am Schluss der Messen am 2. und am 3. Februar wird der „Blasiussegen“ gespendet. Dieser Einzelsegen mit 2 Kerzen ist ein besonderer Ritus im Kir-

chenjahr, der auf die Fürsprache des heiligen Blasius, eines frühchristlichen Arztes, und in seinem Gedenken ausgesprochen wird. Am Freitag nach „Mariä Lichtmess“ wird der Christbaum in der Kirche abgebaut, und damit auch sichtbar die weihnachtliche Zeit abgeschlossen.

Kerzenspenden

Im Januar baten wir um Spenden für Kerzen: Es wurden 205 € für Kerzen zu Lichtmess gespendet.

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Lektoren und Kommunionhelfer treffen sich

Am 3. März sind alle Lektoren und Kommunionhelfer zu einer Besprechung im Lorettoheim eingeladen. Um 19.30 Uhr beginnt das Treffen.

Große Visitation

Der Regionaldekan der Region Nord unseres Bistums, Pfarrer Georg Flierl aus Tirschenreuth, besucht im Auftrag des Bischofs am **Donnerstag, 5.02.**, unsere Pfarrei. Neben Gesprächen mit dem Pfarrer sowie den Pfarrgemeinderats- und Kirchenverwaltungsmitgliedern feiert er mit uns um **19 Uhr** die heilige Messe in der Pfarrkirche. Herzliche Einladung zu dieser Messe mit dem bischöflichen Vertreter des Nordens der Diözese!

Atempause am 7. Februar in Wildenreuth

Der ökumenische Gottesdienst in der Simultankirche in Wildenreuth am Samstag Abend um 19.30 Uhr gehört mittlerweile zum festen Bestandteil unserer gottesdienstlicher Feiern. 4 mal im Jahr treffen sich evangelische und katholische Christen zum gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche St. Jakobus. Dieses Mal geht es in der Dialogpredigt von Pfarrer Manuel Sauer (ev.) und Pfarrer Besold thematisch um das Vergeben.

Bibelgespräch am 10. Februar

Am 10. Februar widmen wir uns um 19.30 Uhr in der Faustinusstube dem Evangelium des darauffolgenden Sonntags und dem Matthäus-Evangelium insgesamt. Das Matthäus-Evangelium wird an den Sonntagen des Lesejahres A, in dem wir uns gerade befinden, in der katholischen Liturgie gelesen. Alle Interessierten sind herzlich willkommen!

Roratefrühstück

250 € haben Teilnehmer des Frühstücks nach den Rorate-Messen im Advent gespendet. Vergelt's Gott dafür, und vielen Dank an Gabi Meierhöfer und Team für das Herrichten!

Messe am Faschingssonntag

Auch in der Kirche geht es nicht ohne Fasching. Immerhin hat der Fasching einen religiösen Hintergrund: vor der Fastenzeit sollte noch einmal genüsslich gefeiert werden, um die Entbehrungen der folgenden Zeit besser ertragen zu können. Im Wort „Fastnacht“, das in Franken gebräuchlich ist, scheint das gut auf: ursprünglich die Nacht vor Beginn der 40-tägigen Fastenzeit, später ausgebaut auf die Tage vor Aschermittwoch, in denen z.B. verderbliche Lebensmittel und Alkohol vor der Fastenzeit aufgebraucht worden sind.

So wollen wir auch in der Kirche den Fasching hereinlassen: alle Gläubigen sind eingeladen, am **15.02.** verkleidet in die **10-Uhr-Sonntagsmesse** zu kommen. Ein heiter-besinnlicher Gottesdienst ist garantiert. Herzlich willkommen!

Valentins-Segen

Heuer ist der „Valentinstag“ ein Samstag. Alle Paare, Verliebte, Verlobte und Verheiratete laden wir zur Sonntag-Vorabend-Messe um 18 Uhr ein. Am Ende der Messe können die Paare nach vorne kommen und zu zweit den Segen zugesprochen bekommen.

Pfarrgemeinderatswahl am 1. März 2026

Eine Woche vor den Kommunalwahlen finden am 1. März die Pfarrgemeinderatswahlen in Bayern statt. Der Pfarrgemeinderat wird für 4 Jahre gewählt. Wählen dürfen alle Katholiken ab 14 Jahren, gewählt werden dürfen Katholiken ab 16 Jahren.

In den Sonntagsgottesdiensten am 7./8.02. wird die Kandidatenliste veröffentlicht.

In seiner Sitzung am 27.01. hat der aktuelle Pfarrgemeinderat beschlossen:

Es werden 12 Kandidaten gewählt.

Die **Wahl** findet in der **Faustinusstube** des Lorettoheims statt. Wahlzeiten sind: **Samstag, 28.02., 17-20 Uhr**, und am **Sonntag, 1.03., 9-12 und 14-17 Uhr**.

In der Filialgemeinde Wildenreuth ist Wahlmöglichkeit am Samstag, 28.02., 17-19 Uhr im evangelischen Jugendheim.

Briefwahl ist ebenso möglich. Briefwahlunterlagen können **ab Montag, 9.02., zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros** abgeholt werden.



**PFARRGEMEINDERATS-
WAHL 1. MÄRZ 2026**

Kindergarten St Elisabeth

Der Kindergarten sammelt aktuell im Rahmen einer Crowdfunding-Aktion Spenden für eine neue Doppelschaukel. Über jede Unterstützung freuen wir uns sehr.

Mehr Infos unter: www.viele-schaffen-mehr.de/doppelschaukel-kiga-erbendorf

Herzlichen Dank!

Pfarrwallfahrt 3.-8.11.2026

Alle Interessierten können sich ab jetzt für die Pfarrwallfahrt nach Rom, Assisi und Loreto anmelden. Die Wallfahrt findet statt in den Allerheiligenferien, **vom 3.—8.11.2026**. Reisebeschreibung und Anmeldung für die Reise finden Sie in der Pfarrkirche und im Pfarrbüro ausgelegt sowie digital auf unserer homepage www.pfarrei-erbendorf.de

Bitte die Anmeldung frühestmöglich, spätestens bis 31.05.2026, an das katholische Pfarrbüro senden. Preis: 1350 € pro Person.

Zu dieser Pfarrwallfahrt haben wir einen **Info-Abend** geplant am **Dienstag, 10.03., 20 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus Erbendorf**. Dieser Abend möchte Geschmack machen auf die Fahrt, und zeigen, was uns an den Stationen erwartet.

Bildungstag des Kolpingbezirks Tirschenreuth

Der Kolping-Bezirk Tirschenreuth lädt alle Kolpingfamilien und Interessierte zum Bildungstag in der Fastenzeit ein. Er findet statt am **Sonntag, 22. Februar 2026**, ab **9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr in Falkenberg (Tagungszentrum Burg)**. Der Landespräses der Kolpingfamilie, Pfr. Christoph Wittmann, gestaltet den Tag unter dem Thema: „**Mehr als Worte. Die religiöse Dimension des Lebens benennen**“. Es ist möglich, beim Vortrag (9-12 Uhr) dabei zu sein, oder zusätzlich Mittagessen zu buchen und auch den abschließenden Gottesdienst um 14 Uhr mitzufeiern.

Anmeldung und weitere Informationen bis 13. Februar bei Kolping-Vorsitzenden Wenz Brenner, Tel. –183125.

Im Herrn verstarben:

Mathias Stock, Grötschenreuth, 92 Jahre, † 21.01.2026

Peter Schmitz, Erbendorf, 64 Jahre, † 28.11.2025

O Herr gib Ihnen die ewige Ruhe!

Herr lass sie ruhen in Frieden.



Treffpunkt Mensch

Pfarrbüro

Unser Pfarrbüro ist zu den angegebenen Zeiten geöffnet (siehe 1. Seite dieses Pfarrbriefes). Zu diesen Zeiten können Sie auch telefonisch Frau Schirdewahn erreichen.

Für persönliche Anliegen, Gespräch, Seelsorge können Sie darüber hinaus—unabhängig von den Öffnungszeiten des Pfarrbüros Pfr. Martin Bessold erreichen, Tel. 09682/183593-20

Pfarrkirche tagsüber geöffnet

Pfarrkirche und Loretokapelle täglich von 8 - 18 Uhr geöffnet!

Vermittlung Kleiner Dienst

Rufnummer: 0151/2614 9316

Ausleihzeiten Bücherei

Die katholische öffentliche Bücherei in der Schule hat geöffnet:

Mittwoch: 16 - 18 Uhr

Freitag: 17 - 19 Uhr

Sonntag: 9.30 - 10.30 Uhr

Schauen Sie einfach mal vorbei!

Termine

- 8.02.: Leiterrunde der kath. Jugend
- 12.02., 20 Uhr: Jahreshauptversammlung des Orgelbauvereins im Lorettoheim
- 18.02.: Aschermittwoch—Beginn der Fastenzeit
- 26.02., 20 Uhr: Frühjahrsversammlung der Helfer des Kleinen Dienstes
- 28.02./1.03: Pfarrgemeinderatswahl

Kniepolster in der Pfarrkirche

In der Pfarrkirche stehen 36 Kniepolster zur Verfügung. Falls Sie diese bei der Messe benutzen wollen, finden Sie diese Polster bei der Auslage der Gotteslob-Ausgaben. Scheuen Sie sich nicht, die Kniepolster zu benutzen, und nachher bitte wieder bei den Gotteslob-Ausgaben zu reponieren. Herzlichen Dank!

Sammlung für die Mission

Es werden alte Brillen, Handys und Armbanduhren für die Mission gesammelt. Diese können jeweils freitags und samstags von 10-13 Uhr bei Frau Isabella Baier „Kaufhaus Baier“ abgegeben werden, oder Abgabe telefonisch erreichen unter 09682/2217 ausmachen.

In der Pfarrkirche werden am 15. Februar getauft:

Antonia Wächter, Reuth b. Erbendorf, geb. 16.10.2025

Balbine Tretter, Hauxdorf, geb. 14.11.2025

*Den Kindern und den Tauffamilien Gottes Segen auf
ihrem Lebensweg.*

